

DER QUALIFIZIERUNGSPLAN

Nr.	Planungsschritte	X
1.	Legen Sie einen überschaubaren Planungszeitraum fest. Er sollte drei bis fünf Jahre betragen.	
2.	Ermitteln Sie, in welchen Bereichen – vom Sportprogramm über das Marketing bis zur Finanzbuchhaltung – Qualifizierungsbedarf besteht.	
3.	Übertragen Sie die prognostizierten Anforderungen in konkrete, messbare Ziele: Differenzieren Sie die Ziele nach <ul style="list-style-type: none"> • fachlichen Fertigkeiten • der Persönlichkeitsentwicklung 	
4.	Die Ziele sollten so genau bestimmt sein, dass der Verein in der Zukunft nachprüfen kann, ob und in welchem Umfang sie erreicht wurden.	
5.	Bestimmen Sie, in welchen Zeiträumen die Zielsetzungen überprüft werden. Eine Prognose über einen längeren Zeitraum ist schwierig. Deshalb ist es wichtig, die Ziele aktuell an neue Entwicklungen anzupassen.	
6.	Legen Sie fest, in welchen Zeiträumen überprüft wird, ob die gesetzten Ziele erreicht wurden.	
7.	Planen Sie ein Budget für die Qualifizierungsmaßnahmen. Überlegen Sie, welche Geld- und Sachquellen genutzt werden können, um ein anspruchsvolles Fortbildungsangebot langfristig aufrecht zu halten.	
8.	Prüfen Sie die Möglichkeit, Kosten mit Unternehmen oder Personen zu teilen, die möglicherweise auch von der Fortbildung profitieren.	
9.	Suchen Sie themenorientiert Sponsoren für Fortbildungsmaßnahmen.	
10.	Die Beantragung möglicher Fördermittel sollte ausgiebig überprüft werden.	
11.	Ihr Verein kann auch selbst Personal ausbilden. Das Arbeitsamt verrät Ihnen, unter welchen Voraussetzungen ein Verein als Ausbildungsbetrieb fungieren kann.	



DANKE!

SPORT BRAUCHT DEIN EHRENAMT.